

Abschied vom Kindermusical

Wiebke Reichenbach hat 13 Jahre lang im Cottbuser Kindermusical getanzt und gesungen. Nach ihrem Auftritt im Musical «Wenn Bäume sprechen» haben sie alle Mitglieder am 10. Februar herzlich verabschiedet. «Es war eine schöne Zeit», sagt die 19-Jährige, die sich jetzt voll und ganz auf das



Abitur vorbereiten möchte.

Wiebke Reichenbach hat das Cottbuser Kindermusical verlassen. Jetzt ist das Abitur ihr großes Ziel.

Bei Hellmut Winkelmann, dem ehemaligen Choreografen des Cottbuser Kindermusicals, begann Wiebke Reichenbach, ihre ersten Tanzschritte mit fünf Jahren zu erlernen. «Meine Eltern merkten, dass ich immer vor dem Fernseher getanzt habe», erzählt sie. So kam im Jahre 1994 eine Anmeldung im Cottbuser Kindermusical zustande, um das kleine Talent zu fördern. «Ich bekam Ballettunterricht, übte paar kleine einfache

Schritte.» Gut erinnern könne sie sich noch an einen Auftritt beim Tierparkfest im Jahr 1994. «Da war der Cottbuser Oberbürgermeister Waldemar Kleinschmidt zu Gast.» Wiebke Reichenbach kam zum Gesang, weil der spätere künstlerische Leiter Torsten Karow sie in einem Probenlager aufgefordert hatte, sich doch mal auszuprobieren. «Eigentlich wollte ich nicht singen», erzählt sie. Heute sieht sie das ganz anders. «Es ist gut, dass man im Kindermusical auf beiden Gebieten gefördert wurde.»

In den ersten Jahren des Kindermusicals waren Tänzer und Sänger zwei voneinander getrennte Sparten. Es habe sogar einen kleinen Konkurrenzkampf untereinander gegeben, wie Wiebke Reichenbach berichtet. «Erst später haben alle Ensemblemitglieder getanzt und gleichzeitig gesungen.»

Rückblickend ist die Zeit im Cottbuser Kindermusical für Wiebke Reichenbach eine immer neue Herausforderung gewesen, die sie dennoch als Selbstverständlichkeit ansah. «Regelmäßig bin ich einmal in der Woche zur Probe gegangen, vor Auftritten sogar zweimal.» Das Selbstbewusstsein sei bei ihr durch das Vertrauen zu den Pädagogen gewachsen. «Sie haben uns allen geholfen, die Angst vor Auftritten zu überwinden», sagt sie. Andererseits sei ein gesunder Wettbewerb untereinander geführt worden, um immer besser zu werden. «Man hat immer auf die Größeren geschaut.» Eigenschaften wie Disziplin, Verlässlichkeit, Rücksichtnahme und Ehrgeiz hat sie nach eigener Aussage in den zurückliegenden Jahren aus der Arbeit im Ensemble fürs Leben mitgenommen.

Mit den Jahren im Cottbuser Kindermusical kamen für Wiebke Reichenbach auch Hauptrollen, an die sie sich gern erinnert. Dazu gehören im Jahre 2005 die Katze Saranja in «Lilli, die kleine Knautschmaus», die Anführerin der Trolle in «Aufruhr im Wichtelland» sowie die Königin des Wassers in «Wenn Bäume sprechen».

Jetzt hat Wiebke Reichenbach ihre Gedanken auf die Zukunft gerichtet. «In sechs Wochen beginnen die Prüfungen für das Abitur.» Die Zeit wolle sie intensiv nutzen, um sich auf ihren Abschluss am Niedersorbischen Gymnasium vorzubereiten. Pläne für die Zeit nach dem Abitur wechselten sich immer wieder ab. «Mal wollte ich Pilotin werden, mal Ärztin», erzählt sie. Nachdem sie ein Jahr in Südafrika als Austauschschülerin verbracht hatte, stand fest, sich sprachlich weiterzuentwickeln. «Als erstes gehe ich nach Spanien», erklärt sie. Dort wolle sie als Animatourin für ein Reiseunternehmen sowohl ihre musikalischen und tänzerischen Fähigkeiten einsetzen und die Sprache lernen. «Dann will ich ein Studium aufnehmen.» Büroarbeit käme für sie nicht in Frage. «Die nächsten 25 Jahre will ich nicht am Schreibtisch sitzen», betont sie.

Am Cottbuser Konservatorium nimmt sie noch Gesangsunterricht, möchte aber beruflich nicht ins Musicalgeschäft einsteigen. «Es wäre ganz schön waghalsig, sein ganzes Leben auf die Stimme und den Körper aufzubauen», erklärt sie. Singen und Tanzen soll ihr Hobby bleiben.

Hintergrund Cottbuser Kindermusical

Das Cottbuser Kindermusical wurde im Jahr 1969 gegründet. Das Ensemble führt außer Musicals auch Shows, Revuen und Bühnenprogramme auf. Seit Ensemble-Gründung ent standen mehr als 25 Musicalproduktionen und zahlreiche Programme.

Informationen unter: cottbuserkindermusical.de